

Benutzerhandbuch

Deutsch

Bea-fon SL215



bea-fon

Allgemeine Informationen

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb eines Bea-fon SL215!

Lesen Sie diese Information für eine bessere Handhabung des Telefons, wir übernehmen keine Haftung aufgrund unsachgemäßer Handhabung.

Wir sind ständig bemüht unsere Produkte und unser Service zu verbessern. Bea-fon behält sich deshalb das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Der Inhalt dieses Benutzerhandbuchs wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Bea-fon übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Benutzerhandbuchs.

Allgemeine Informationen

Es kann leichte Abweichungen der Bilder in der Bedienungsanleitung und dem des Telefons geben, diese dienen als Beispiele bitte beziehen sie sich auf das Telefon. Einige Funktionen sind vom Netzbetreiber abhängig, für weitere Informationen setzen Sie sich mit ihrem Netzbetreiber in Verbindung.

Bitte überprüfen Sie das mitgelieferte Zubehör, stellen Sie fest ob die unten aufgelistete Zubehörteile alle vorhanden sind, sollte eines der Komponenten fehlen oder defekt sein, setzen Sie sich bitte mit ihrem Händler, wo sie das Telefon gekauft haben, in Verbindung.

Allgemeine Informationen

Bea-fon SL215 Inhalt:

- 1 Telefon (*SL215*)
- 1 Ladestation (*SL215*)
- 1 Ladegerät (*SL215*)
- 1 Akku (*SL215*)
- 1 USB Kabel (*SL215*)
- Benutzerhandbuch (*SL215*)

Sollte die Schrift zu klein und für Sie kaum zu lesen sein, so haben Sie die Möglichkeit auf unsere Webseite die Bedienungsanleitung in einer größeren Variante anzusehen.

Gehe Sie zu den Produkten auf unserer Webseite: www.beafon.com

Geräte Code:

Mit diesem Code kann die Nutzung des Telefons durch Unbefugte verhindert werden. Der werkseitig voreingestellte Code lautet: *1234*.

Allgemeine Informationen

PIN-Code:

Dieser vom Netzbetreiber mit der SIM-Karte gelieferte Code verhindert die Nutzung der Karte durch Unbefugte. Sie können den PIN-Code aktivieren/deaktivieren oder verändern.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen	3
Geräte Code:	4
PIN-Code:	5
Inhaltsverzeichnis.....	6
Mein Telefon	10
Erste Schritte	13
Was ist eine SIM-Karte?.....	13
Einsetzen der SIM-Karte (und Micro SD Karte).....	13
Einsetzen des Akkus.....	15
Laden des Akkus	15
Ein oder Ausschalten des Telefons... ..	16
Tastensperre	18
Standby	18
Display (Ausgangsbildschirm)	19
Display Symbole	20
Headset/Bluetooth Modus	22
Menü Funktion	22
Anruffunktionen	23
Anrufen	23
Anrufen mithilfe des Telefonbuchs... ..	23
Anrufen mithilfe der Fotokontakte.....	24
Erstellen eines Fotokontakte	25

Entgegennehmen eines Anrufs.....	26
Funktionen während eines Gespräches:	26
Freisprechen:	27
Menü.....	28
Kontakte.....	29
Zugriff auf Ihre Telefonnummern	29
Neuer Kontakt	29
Bearbeiten eines Kontakts:	30
Alle Kontakte aus Telefonbuch oder SIM Karte löschen.....	30
Alle Kontakte aus Telefonbuch oder SIM Karte kopieren	31
Mitteilungen	32
Kurzwahl.....	32
Speicherstatus	33
SMS schreiben	33
Eingang	35
Gesendete Mitteilungen	36
Ausgang:	36
Entwürfe	37
MMS schreiben	37
Sprachbox.....	38
Erweitert.....	40
Broadcast-Nachrichten.....	40
Einstellungen.....	41

Anrufe	44
Anrufliste	44
Anrufprotokolle löschen:	44
Anrufeinstellungen:	44
Fotokontakte	46
Extras	47
Wecker	47
Zu Erinnerungen	47
Taschenrechner	48
Kalender	49
Stoppuhr.....	50
Dateimanager.....	51
Kamera	52
Fotografieren.....	52
Kamera.....	52
Bilder Anzeigen.....	53
Einstellungen	54
Toneinstellungen.....	54
Telefoneinstellungen.....	54
Uhrzeit und Datum	54
Sprache	54
Bevorzugte Eingabemethode	54
Direktwahlnummer.....	55
SOS Notruf.....	55
SOS Nummer:	57
SOS SMS:	57

Verbindungen:	58
Bluetooth	58
Datenkonto (MMS)	60
MMS Konto hinzufügen:	60
Netzeinstellungen:	62
Sicherheitseinstellungen:	62
SIM-Sicherheit	63
Telefonsperre:	63
Werkseinstellungen wiederherstellen ...	64
Spezifikation:	64
Fehlerbehandlung	65
Akku	70
Telefon	73
Sicherheitshinweise	77
Information	86
Informationen zur Zertifizierung (SAR)	86
Information	87
Konformitätserklärung:	87
Haftungsbeschränkung:	87
Adresse	89

Mein Telefon



1	Kopfhörer/Headset Buchse
2	Tastensperre
3	Taschenlampe Taste
4	Lautstärkeregelung

Mein Telefon

5	Pfeiltaste (hinauf) <i>In der Ausgangsanzeige, kommen Sie mit dieser Taste in das Mitteilungsmenü.</i>
6	Menütaste (links). <i>In der Ausgangsanzeige, kommen Sie mit dieser Taste in das Hauptmenü</i>
7	Wahl Taste <i>Grüne Taste In der Ausgangsanzeige, kommen Sie mit dieser Taste zu den Anruflisten.</i>
8	* Taste <i>Drücken sie diese Taste In der Ausgangsanzeige um folgende Zeichen einzugeben: * /+ /P / W.</i>
9	Taschenlampe
10	Lautsprecher
11	Menütaste (rechts). <i>In der Ausgangsanzeige, kommen Sie mit dieser Taste in das Telefonbuch</i>
12	Ein/Ausschaltaste Auflegetaste <i>Beendet einen Anruf oder weist ihn ab.</i>

Mein Telefon

13	Kurzwahltasten (M1,M2,M3)
14	Pfeiltaste (unten) <i>In der Ausgangsanzeige, kommen Sie mit dieser Taste in das Fotokontakt Menü</i>
15	# Taste <i>In der Ausgangsanzeige; durch langes drücken aktivieren / deaktivieren Sie den Lautlos Modus. Im Editiermodus; wechseln Sie die Eingabemethode.</i>
16	Ladeschalenkontakte
17	SOS Taste
18	Kamera
19	Micro USB Ladebuchse

Erste Schritte

Was ist eine SIM-Karte?

Jedes Mobil Telefon benötigt eine SIM Karte (Subscriber Identity Module) ohne die SIM-Karte können Sie nicht telefonieren. Die SIM-Karte ist ein Mikroprozessor der ihre Daten und Kontakte speichert. Gehen Sie also sorgsam mit der Karte um, und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten. Bewahren Sie SIM-Karten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Einsetzen der SIM-Karte (und Micro SD Karte)

1. Das Telefon muss ausgeschaltet und vom Ladegerät getrennt sein.
2. Entfernen Sie auf der Rückseite des Telefons den Akkudeckel
3. Sollte der Akku im Gerät sein, bitte entfernen Sie diesen.

Erste Schritte

4. Sie sehen 2 Kartenhalterungen: oben für die SIM-Karte und darunter für die Micro SD Karte.
5. Schieben Sie die SIM-Karte vorsichtig in den SIM-Kartenschlitz. Achten Sie darauf, dass die goldfarbenen Kontakte der Karte nach unten zeigen und die abgeschrägte Ecke rechts liegt.
6. Schieben Sie die Micro SD Karte vorsichtig in den SD Micro SD Karten Schacht.

Erste Schritte

Einsetzen des Akkus

1. Richten Sie die goldfarbenen Kontakte des Akkus mit den entsprechenden



- Kontakten des Telefons aus.
2. Drücken Sie auf das andere Ende des Akkus, bis er einrastet.
3. Schieben Sie den Akkudeckel soweit auf das Gerät hinauf bis er einrastet.

Laden des Akkus

Sie haben zwei Möglichkeiten den Akku des *SL215* zu laden:

- A. Ladestation
 - B. Ladegerät
1. Stecken Sie den Anschluss des Ladegeräts im Telefon ein.
 2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

Erste Schritte

3. Das Aufladen des Akkus kann mehrere Stunden dauern. Wird das Telefon im ausgeschalteten Zustand geladen, dauert es einige Sekunden bis die Ladeanzeige am Display erscheint.
4. Wird das Telefon im eingeschalteten Zustand geladen, beginnt die Akkukontrollanzeige zu steigen. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Akkukontrollanzeige nicht mehr steigt.
5. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird!

Hinweis: Die erste Ladung des Akkus sollte mindestens 12 Stunden betragen.

Ein oder Ausschalten des Telefons:

Stellen Sie sicher dass die SIM-Karte sich im Telefon befindet und der Akku geladen ist.

1. Drücken Sie 2-3 Sekunden die **rote Taste** um das Telefon einzuschalten.

Erste Schritte

2. Ist der PIN-Code aktiv wird das Telefon jetzt um Ihren PIN-Code fragen, bitte geben Sie diesen ein und bestätigen Sie mit *OK*.
3. Bitte wählen Sie Ihre Sprache und bestätigen Sie mit *OK*.
4. Drücken Sie 2-3 Sekunden die **rote Taste** um das Telefon auszuschalten.


Ohne SIM-Karte kann nur die Notrufnummer gewählt werden.


Hinweis: Wird der PIN-Code 3 mal falsch eingegeben, verlangt das Telefon nach dem PUK-Code diesen haben Sie zusammen mit der SIM-Karte bekommen.

Erste Schritte

Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass versehentlich Tasten gedrückt werden.

Zum Aktivieren der Tastensperre drücken Sie 2-3 Sekunden die Taste  auf der oberen Seite des Telefons.

Um die Tastensperre aufzuheben drücken Sie erneut 2-3 Sekunden die Taste  auf der oberen Seite des Telefons.

Standby

Wenn sie für eine kurze Zeit das Telefon nicht nutzen, schaltet sich das Telefon automatisch in den Standby-Modus. Drücken Sie eine beliebige Taste um diesen Modus zu beenden.

Anrufe können im Standby-Modus empfangen werden.

Erste Schritte


Display (Ausgangsbildschirm)

1	2	3
4		
5		
6		
7	8	9

1. Empfangsstärke
2. Symbole
3. Akku Status
4. Netzbetreiber
5. Zeit
6. Datum
7. Menü
8. Nachrichten
9. Namen

Erste Schritte

Display Symbole

	<p>Empfangsstärke: <i>Die vertikalen Balken zeigen die Stärke des Empfangs ihres Netzbetreibers an.</i></p>
	<p>Neue Nachrichten <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn Sie eine neue Nachricht erhalten haben.</i> <i>SIM-Karte hat eine ungelesene Nachricht Dieses  blinkt, wenn der Eingangsordner voll ist. Sie müssen einige Nachrichten löschen damit Sie die neue Nachrichten empfangen können.</i></p>
	<p>Kopfhörer <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn ein Kopfhörer angesteckt ist.</i></p>
	<p>Versäumte Anrufe <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn Sie einen Anruf nicht entgegen genommen haben.</i></p>

Erste Schritte

	Anrufsignal <i>Nur Läuten</i> <i>Lautlos Modus und vibrieren</i> <i>Vibrieren und läuten</i>
	Rufumleitung <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn alle Anrufe weitergeleitet werden.</i>
	GPRS <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn GPRS vorhanden oder aktiv ist.</i>
	Wecker <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn der Wecker eingeschaltet ist.</i>
	Bluetooth <i>Dieses Zeichen wird angezeigt, wenn das Bluetooth eingeschaltet ist.</i>
	Akkuanzeige <i>Dieses Zeichen wechselt die Farbe je nach Status des Akkus:</i> 



Erste Schritte

Headset/Bluetooth Modus

Ist ein Headset angeschlossen (auch ein Bluetooth Headset), so können Sie den Anruf mit dem Knopf am Headset entgegen nehmen.

Menü Funktion

Im Ausgangsbildschirm drücken Sie die linke Menütaste

() um in das *Hauptmenü* zu gelangen und die rechte Menütaste () um zu den *Kontakten* zu gelangen.

Durch Drücken der "Pfeiltaste nach oben" gelangen sie zu den *Mitteilungen* und durch Drücken der Pfeiltaste nach unten" gelangen sie in das *Bluetooth* Menü.

Anruffunktionen

Anrufen

1. Geben Sie die Telefonnummer einschließlich der Vorwahl ein und drücken Sie die *grüne Taste*. Internationale Anrufe: Geben Sie vor der Vorwahl ein + -Zeichen durch zweimaliges Drücken von * und die Länder- (oder Regional) Vorwahl ein. (Lassen Sie gegebenenfalls die 0 vor der Vorwahl weg).
2. Drücken Sie rechte Menütaste *Löschen* um die Zahl links vom Cursor zu löschen.
3. Drücken Sie die *grüne Taste* um die Nummer anzurufen.

Anrufen mithilfe des Telefonbuchs:

Wenn Kontakte im Telefonbuch gespeichert sind, können Sie mit Hilfe des Telefonbuch einen Anruf tätigen.

1. Um in das Telefonbuch zu gelangen drücken Sie in der Ausgangsanzeige, die 'rechte' Menütaste.

Anruffunktionen

2. Blättern Sie mit Pfeil nach unten/oben zu der gewünschten Telefonnummer.
3. Drücken Sie die *grüne Taste* um die Nummer anzurufen.
4. Drücken Sie die *rote Taste* um den Anruf abzubrechen oder zu beenden.

Anrufen mithilfe der Fotokontakte

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige die *Pfeiltaste* *abwärts*.

Hier haben Sie die Möglichkeit bis zu 12 Fotokontakte auszuwählen, Blättern Sie mit den *Pfeiltasten* zu den gewünschten Fotokontakt und drücken Sie anschließend die *Anruftaste* (grüne Taste).

Dieses Bild erscheint im Fotokontaktverzeichnis. Um ein Bild diesen Kontakt zu zuordnen führen Sie folgende Schritte aus:

Anruffunktionen

Erstellen eines Fotokontakte

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige die *Pfeiltaste (abwärts)* um in das Fotokontakt Menü zu gelangen.
2. Verwenden sie die Pfeiltasten um zu Blättern.
3. Um einen Fotokontakt zu bearbeiten drücken Sie die *linke Menütaste (Optionen)*, wählen Sie *Bearbeiten* und bestätigen Sie mit der *linken Menütaste (OK)*.
4. Geben Sie die Telefonnummer ein und fügen Sie ein Foto hinzu.
5. Nachdem Sie den Kontakt bearbeitet haben drücken Sie zum Speichern die *linken Menütaste (Zurück)* und bestätigen Sie mit der *linken Menütaste (Ja)*.

Hinweis: Zum Speichern der Bilder benötigen Sie eine Micro SD Speicherkarte. (Nicht im Zubehör enthalten)

Anruffunktionen

Entgegennehmen eines Anrufs

Wenn Sie einen Anruf bekommen und das Telefon läutet oder vibriert sehen sie die Nummer oder den Namen am Display.

1. Möchten Sie den Anruf entgegen nehmen, drücken Sie die *grüne Taste* oder *OK*.
2. Möchten Sie den Anruf ablehnen, drücken Sie die *rote Taste*.

Funktionen während eines Gespräches:

Durch Drücken der *Optionen* Taste während eines Telefonates stehen ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Anruf Halten: Haltet diesen Anruf.

*Einzelnen Anruf beenden**: Anruf beenden.

*Neuer Anruf**: Tätigen sie einen neuen Anruf.

Kontakte: Um in das Telefonbuch zu gelangen.

Anruffunktionen

Mitteilungen: Um in die Mitteilungen zu gelangen.

Stumm: Mikrofon aus/einschalten

DTMF:* Tastentöne aus/einschalten

Hinweis: Die mit * markierten Menüpunkte müssen von der SIM-Karte unterstützt werden. Für mehr Informationen kontaktieren sie bitte ihren Netzbetreiber.

Freisprechen:

Sie können während dem Telefonat die Freisprechfunktion aktivieren/deaktivieren in dem sie die rechte Menütaste drücken.

Menü

Blättern Sie zum gewünschten Menüpunkt durch Drücken der Pfeiltaste oben/unten.

<ul style="list-style-type: none">1. Kontakte2. Mitteilungen<ul style="list-style-type: none">1. SMS schreiben2. Eingang3. Entwürfe4. Ausgang5. Gesendete6. SMS Einstellungen7. Sprachbox3. Anrufe<ul style="list-style-type: none">1. Anrufliste2. Anrufeinstellung3. Fotoanrufe4. Extras<ul style="list-style-type: none">1. Wecker2. Erinnerungen	<ul style="list-style-type: none">3. Taschenrechner4. Kalender5. Stoppuhr6. Dateimanager5. Kamera<ul style="list-style-type: none">1. Kamera2. Bilder anzeigen6. Einstellungen<ul style="list-style-type: none">1. Toneinstellungen2. Telefoneinstellungen3. Direktwahlnummer4. SOS Knopf5. Verbindungen6. Netzeinstellungen7. Sicherheitseinstellungen8. Werkseinstellungen
--	---

Kontakte


Sie können bis zu *300* Telefonnummern im Ihren SL215 Telefon speichern auf der SIM Karte haben bis zu *200* Telefonnummern platz.

Zugriff auf Ihre Telefonnummern

Sie haben zwei Möglichkeiten um zu den Kontakten zu gelangen:

1. Drücken Sie im Ausgangsmodus die *rechte Menütaste*
2. Drücken Sie im Ausgangsmodus die *linke Menütaste*, wählen Sie *Kontakte* und bestätigen Sie mit *OK*

Hinweis:  Symbolisiert einen SIM Karten eintrag,

 Symbolisiert einen Telefoneintrag.

Neuer Kontakt

1. Wähle *Neuer Kontakt hinzufügen* im Menü *Kontakte - Optionen*.
2. Wähle Speicher: *SIM Karte* oder *Telefon*.

Kontakte

3. *SIM-Speicher*: Es können nur *Name* und *Nummer* gespeichert werden.
4. *Telefon-Speicher*: Es können *Name*, *Nummer* und *Klingelton* gespeichert werden.
5. Zum Speichern des *Kontakts* drücken Sie *Optionen* und *Speichern*.

Bearbeiten eines Kontakts:

1. Wähle Sie einen Namen aus drücken Sie *Optionen* und wählen Sie *Bearbeiten* und bestätigen Sie mit OK.
2. Bearbeiten Sie die die Einträge, um die Änderung zu speichern drücken Sie *Optionen* und wählen Sie *Speichern* und bestätigen Sie mit *OK*

Alle Kontakte aus Telefonbuch oder SIM Karte löschen

1. Wählen Sie *Menü*, *Kontakte* und drücken Sie *OK*
2. Drücken Sie *Optionen*

Kontakte

3. Wählen Sie *Erweitert* und drücken Sie *OK*
4. Wählen Sie *Alle Kontakte löschen* und drücken Sie *OK*
5. Wählen Sie *Von SIM* oder *Von Telefon und drücken Sie OK*
6. Drücken Sie ein weiteres mal *OK* um den Löschvorgang zu bestätigen.

Alle Kontakte aus Telefonbuch oder SIM Karte kopieren

1. Wählen Sie *Menü, Kontakte* und drücken Sie **OK**
2. Drücken Sie *Optionen*
3. Wählen Sie *Erweitert* und drücken Sie **OK**
4. Wählen Sie *Kontakte kopieren* und drücken Sie **OK**
5. Wählen Sie *Von Telefon* oder *Von SIM* und drücken Sie *OK*
6. Drücken Sie ein weiteres mal *OK* um den Kopiervorgang zu bestätigen.

Mitteilungen

Kurzwahl

Sie können die *Kurzwahl* Funktion *ein* oder *ausschalten*.

Es können 8 Nummern als Kurzwahlnummern hinterlegt werden (2-9)

1. Wählen Sie *Nummer einrichten* und drücken Sie *OK*.
2. Wählen Sie die gewünschte Nr. (2-9) und drücken Sie *Optionen*.
3. Zum Bearbeiten drücken Sie *Bearb*.
4. Wähle den gewünschten Name aus dem Telefonbuch und drücken Sie *OK* (der gewünschte Name muss bereits unter *Kontakte* gespeichert sein).

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Nummer (2-9) und es wird die zugewiesene Nummer gewählt.

Mitteilungen

Speicherstatus

Zeigt die Anzahl der gesamten und der bereits benutzten Kontakte auf SIM und Telefon

Sie können Mitteilungen empfangen und versenden: *SMS* und auch *MMS*. Sie können auch *Broadcast-Nachrichten* empfangen dies ist jedoch Netzbetreiber abhängig. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Netzbetreiber.

SMS schreiben

In diesem Menü können Sie Nachrichten verfassen. Drücken sie so oft die Tasten bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Drücken Sie 0 um ein Leerzeichen hinzuzufügen
- Drücken Sie die * Taste um spezielle Zeichen hinzuzufügen

Mitteilungen

- Drücken Sie Pfeiltaste nach *oben/unten* um den Positionsanzeiger zu bewegen.
- Drücken Sie *Löschen* um einen Buchstaben zu löschen um den ganzen Text zu löschen halten Sie *Löschen* gedrückt.
- Drücken Sie die # Taste um zwischen Klein- und Großschreibung zu wechseln: *DE, de, 123*

Die Anzahl der geschriebenen Buchstaben sehen Sie am rechten oberen Display Rand.

Nachdem Sie die Nachricht fertiggestellt haben, drücken Sie die *Optionen* und wählen Sie *Senden an*.

Hier haben Sie die Möglichkeit die *Mitteilung* einen oder mehrere *Kontakte* hinzuzufügen


Mitteilungen

Andere Optionen:

Eingabemethode, Nummer und Name einfügen, Vorlage einfügen und In Entwürfe speichern.

Eingang

In diesem Menü können Sie sich die neuen oder bereits gelesenen *Mitteilungen* ansehen.

Abhängig vom Modus, vibriert oder läutet das Telefon, wenn Sie eine neue *Mitteilung* erhalten und in der Ausgangs-zeige sehen Sie dieses Symbol am Display.

Drücken Sie die *Optionen* für die folgenden Funktionen:

Löschen, Mit SMS antworten, Weiterleiten und Erweitert:

Mit MMS antworten, Nummer verwenden, Auf SIM kopieren und Verschieben zu SIM Karte*.*

**Diese Option ist abhängig wo das SMS gespeichert wurde.*

Mitteilungen

Hinweis: Ist der Mitteilungsspeicher voll, blinkt das Symbol in der Ausgangsanzeige, bitte löschen Sie einige Mitteilungen um neue empfangen zu können.

Gesendete Mitteilungen

In diesem Menü können Sie bereits gesendete *Mitteilungen* ansehen. Folgende Funktionen stehen Ihnen zu Verfügung:

Weiterleiten, Löschen und Erweitert: Mit MMS antworten, Nummer verwenden, Auf SIM kopieren und Verschieben zu SIM Karte*.*

**Diese Option ist abhängig wo das SMS gespeichert wurde.*

Ausgang:

Im *Ausgang* werden die nicht gesendeten MMS gespeichert.

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Mitteilungen

Anzeigen, Erneut senden, Bearbeiten, Löschen, Alle löschen, Senden abbrechen
Mitteilungsstatus und Details.

Entwürfe

In *Entwürfe* sehen Sie Ihre gespeicherten SMS.

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung: *Senden, Bearbeiten, Löschen, Erweitert:*

Mit MMS antworten, Nummer verwenden, Auf SIM kopieren und Verschieben zu SIM Karte.*

**Diese Option ist abhängig wo das SMS gespeichert wurde.*

MMS schreiben

Hier können Sie eine MMS erstellen. Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Mitteilungen

Betreff:

Eine kurze Beschreibung über den Inhalt des MMS.

Inhalt bearbeiten:

Hier können Sie *Text bearbeiten* und *einfügen: Dia einfügen, Bild einfügen, Audio einfügen* und *Anhang einfügen*,.

Vorschau:

Vorschau der zu versendeten MMS

Empfänger hinzufügen:

Hier können Sie die Nummer des Empfängers eingeben oder aus dem Telefonbuch wählen.

Senden:

Nachdem Sie die Nachricht fertiggestellt haben, drücken Sie *Senden*.

Speichern:

Hier haben Sie die Möglichkeit die MMS in den Ordner *Entwürfe* zu speichern,

Sprachbox

Die Sprachnachricht ist eine Netzfunktion. Wenn eine

Mitteilungen

Sprachnachricht eingegangen ist, wird am Display Ihres Telefons der Eingang einer neuen Mitteilung angezeigt.

Das Telefon unterstützt 2 Sprachboxnummern.

1. Wählen Sie 1 oder 2 und drücken Sie *Optionen*.
2. Wählen Sie *Wählen* oder *Bearbeiten*
3. Wenn Sie *Bearbeiten* wählen, geben Sie einen Namen und die Nummer Ihrer Sprachboxnummer ein.

In der Ausgangsanzeige: Halten Sie die Nummer 1 gedrückt und Ihr Telefon wird die in der *Sprachbox* gespeicherte Nummer anrufen.

Hinweis: Dieses Service muss vom Netzbetreiber unterstützt werden. Für mehr Informationen kontaktieren sie bitte Ihren Netzbetreiber.

Mitteilungen

Erweitert

Broadcast-Nachrichten

Mit diesem Nachrichtenservice können Sie in der Region, wo Sie sich befinden, Infomeldungen mit verschiedenen Themen empfangen, wie z.B. Wetterberichte, Verkehrsinformationen, usw. Wenn Sie die Spracheinstellung verändern, können Sie Nachrichten in der neueingestellten Sprache empfangen. (z.B. wenn Sie sich im Ausland aufhalten).

Empfangsmodus:

Mit dieser Option können Sie den Empfang der Infomeldungen freigeben oder sperren.

Kanaleinstellungen:

Mit dieser Option können Sie die Kanäle festlegen, durch die Sie Ihre Infomeldungen empfangen wollen.

Mitteilungen

Sprachen:

Mit dieser Option können Sie Ihre bevorzugte Sprache für die Infomeldungen aus-wählen.

Mitteilung lesen:

In diesem Menü können Sie alle empfangenen Infomeldungen lesen.

Einstellungen

SMS

Sie können SMS Einstellungen definieren. Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Profileinstellung:

Sie können Nachrichtprofile abhängig von Ihrem Netzbetreiber einstellen.

Speicherstatus:

Mit dieser Option wird der SMS-Speicherstatus von Ihrer SIM-Karte und Ihrem Telefon angezeigt.

Mitteilungen

Bevorzugter Speicher:

Sie können den bevorzugten Speicher (SIM oder Telefon) für die SMS einstellen.

MMS

Datenkonto:

Sie können das Profil aktivieren. Bitte kontaktieren sie ihren Netzbetreiber für die Einstellungen.

MMS Einstellungen

Sie können voreingestellte MMS definieren. Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Mitteilungen

Senden:

Stellen Sie die *Gültigkeitsdauer, Sendebericht, Lesebericht, Priorität, Sendezeit* und *Senden und speichern* ein.

Abfrage:

Stellen Sie das *Heimnetzwerk, Roaming, Anonym, Anzeigen, Lesebericht* und *Sendebericht* für Ihr MMS ein.

Bevorzugter Speicher:

Sie können den bevorzugten Speicher (Telefon oder Speicherkarte) für die MMS einstellen.

Speicherstatus:

Mit dieser Option werden der verbrauchte Speicherplatz sowie der noch zur Verfügung stehende Speicherplatz angezeigt

Anrufe

Anrufliste

Ihr Telefon speichert Listen für *Versäumte Anrufe* eingehende und *Gewählte Anrufe*, und, *Empfangene Anrufe*

Die neuesten Einträge sind oben in der Liste.

Mit *Option* stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

Wählen, Speichern, SMS senden, Anzeigen, MMS schreiben, Löschen, Vor dem Wählen bearbeiten und *MMS schreiben*.

Anrufprotokolle löschen:

Sie können die Protokolle von *Versäumte*, *Gewählte* und *Empfangene* einzeln oder auch *alle* Anrufprotokolle löschen.

Anrufeinstellungen:

Abhängig vom Netzbetreiber können Sie folgende Dienste nutzen:

Anrufe

Anruferkennung:

Hier können Sie einstellen ob Ihre Nummer Unterdrückt oder für den Angerufenen sichtbar ist.

Anklopfen:

Sie werden während eines Gesprächs informiert, wenn ein weiterer Anruf eingeht. Drücken Sie *OK* oder die linke Menütaste *Antworten* um den Anruf entgegen zu nehmen. Der erste Anruf bleibt in der anderen Leitung, wenn Sie den Anruf nicht entgegen-nehmen möchten drücken Sie die **Auflegetaste** Taste oder die rechte Menütaste *Stopp*.

Rufumleitung:

Mit diesem Netzdienst können Sie eingehende Anrufe an eine andere, von Ihnen angegebene Telefonnummer, umleiten. Es können mehrere Rufumleitungen gleichzeitig aktiviert werden.

Anrufe

Anrufssperre:

Mit diesem Netzdienst können Sie Ihre Anrufe beschränken

Gesprächszeiterinnerung:

Es ertönt ein Signalton während des Gespräches

Antwortmodus:

Wählen Sie die Art, wie Sie einen Anruf entgegennehmen möchten

Fotokontakte

In diesem Menü können Sie die Fotokontakte bearbeiten.

Für weitere Details siehe Seite 25 (Erstellen eines Fotokontakts)

Extras

Wecker

Maximal 5 Wecker können gestellt werden.

Einstellen des Weckers:

1. Wählen Sie einen Wecker und drücken Sie Bearbeiten.
2. Stellen Sie den Wecker: *Ein* oder *Aus*, *Uhrzeit*, *Wiederholung* und den Signaltyp ein.
3. Um den Wecker zu speichern drücken Sie Fertig.

Wenn der Wecker ertönt, drücken Sie *Stopp* um diesen zu stoppen oder die *Schlummer* Taste. In diesem Fall wird der Wecker schlummern und nach 10 Minuten wieder ertönen.

Zu Erinnerungen

Hier werden die Erinnerungen welche Sie im Kalender eingetragen haben aufgelistet

Extras

Taschenrechner

Mit dieser Funktion können Sie Ihr Mobiltelefon als Taschenrechner verwenden. Der Taschenrechner beherrscht die grundlegenden arithmetischen Funktionen.

Funktionen:

- Geben Sie die Nummern ein (1 bis 0).
- Drücken Sie # für den Dezimalpunkt.
- Drücken Sie die Pfeiltasten für +, - ;
- Drücken Sie die M taten für x, =, ÷;

Drücken Sie *OK* für das Resultat, halten Sie *Löschen* gedrückt für eine neue Rechenaufgabe.

Extras

Kalender

In den Kalender können Sie Erinnerungen eintragen.

Drücken Sie in der Kalenderoberfläche die untere und obere Richtungstaste, um in verschiedene Tagen zu Blättern.

Ereignis hinzufügen:

1. Drücken Sie *Optionen* und wählen Sie *Ereignis hinzufügen*.
2. Tragen Sie die gewünschten Details ein.
3. Um das Ereignis zu speichern drücken Sie *Optionen* und *Speichern*.
4. Im Kalender stehen Ihnen folgende *Optionen* zur Verfügung: *Anzeigen, Alle anzeigen, Ereignis hinzufügen, Ereignis entfernen, Gehe zu Datum, Nach Heute wechseln, Zur Wochenansicht wechseln* und *Anfang der Woche*.

Extras

Stoppuhr

Es steht Ihnen eine Stoppuhr mit verschiedenen Funktionen zur Verfügung.

Typische Stoppuhr:

Zwischenzeit: Stoppuhr mit Zwischenzeit- und Aufsummierung der kompletten Zeit.

Rundenzeit: Stoppuhr mit Rundenzeit-Funktion ohne Aufsummierung der kompletten Zeit

Aufzeichnung zeigen: Hier werden die gespeicherten Zeitmessungen aufgelistet

Extras

Dateimanager

Verwenden Sie den Dateimanager, um Ihre Dateien und Ordner im Telefonspeicher und Speicherkarte zu verwalten.

- *Öffnen*: um den Inhalt des ausgewählten Ordners anzuzeigen.
- *Ordner erstellen*, um einen neuen Ordner zu erstellen.
- *Umbenennen*: um einen Ordner umzubenennen.
- *Löschen*: um einen Ordner zu löschen.
- *Sortieren nach*: um die Ordner nach Name, Typ, Zeit oder Größe zu sortieren.

Kamera

Fotografieren

Richten Sie die Kameralinse auf eine Position bzw. ein Objekt aus und drücken Sie den M2 Knopf um ein Foto aufzunehmen. Nach der Aufnahme wird das Foto auf dem Display angezeigt und automatisch gespeichert.

Hinweis: Für das Speichern mehrere Fotos, verwenden Sie bitte eine Speicherkarte (Micro SD bis zu 8 GB).

Kamera

Mit *Optionen* können Sie die Einstellungen wie folgt verändern:

- *Fotos:* Anzeigen der gespeicherten Fotos (in .Jpg Format). Sie können die Fotos über *MMS/Bluetooth* senden und auch empfangen.

Folgende Funktionen stehen ihnen unter *Optionen* zur Verfügung: *Anzeigen, Bildinformation, Browserstill, Senden, Verwenden, Umbenennen, Löschen, Sortieren nach und Speicher.*

Kamera

- *Kameraeinstellungen:* Festlegen von Verschlusszeit, EV, Kontrast, Frequenz, Verzögerungszeit, Fort. Aufnahmen.
- *Bildeinstellungen:* Festlegen der Bildgröße, und Bildqualität.
- *Szenenmodus:* Auswahl zwischen *Automatisch* und *Nacht*
- *Speicher:* Wählen Sie zwischen: *Telefon* oder *Speicherkarte*.
- *Einstellung wiederherstellen:* *Stellt die Standardeinstellung wieder her.*

Bilder Anzeigen

Anzeigen der gespeicherten Fotos (in .JPG Format). Sie können die Fotos über *MMS/Bluetooth* senden und auch empfangen.

Folgende Funktionen stehen ihnen unter *Optionen* zur Verfügung:

Anzeigen, Bilderinformationen, Browser Still Senden, Verwenden, Umbenennen, Löschen, sortieren nach und *Speicher*.

Einstellungen

Toneinstellungen

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Eingehender Anruf, Ruftonlautstärke, Mitteilungen, SMS Lautstärke; Weckton, Alarmlautstärke, Tastatur, Tastenton, Einschalten, Ausschalten, Systemton, Signaltyp und Ruftontyp

Telefoneinstellungen

Uhrzeit und Datum

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

Sprache

In diesem Menü können Sie die Displaysprache einstellen

Bevorzugte Eingabemethode

In diesem Menü können Sie Ihre bevorzugte Eingabemethode definieren (*DE, de, ABC, abc, 123*).

Einstellungen

Extras *Anzeigen:* *Hintergrundbild:*
Wählen Sie einen Bildschirmhintergrund
LCD-Beleuchtung: Einstellen der
Helligkeit und Leuchtdauer

Direktwahlnummer

M1,M2,M3: Hier können Sie die M1-3
Nummern aktivieren und bearbeiten.

SOS Notruf

Der SOS Knopf ist eine nützliche Funktion, die Leben retten kann. Sie können insgesamt 5 SOS Nummern (Verwandte, Nachbarn, Freunde, Rettung) speichern. Diese Nummern werden im Notfall durch das Drücken der SOS Knopf auf der Telefonrückseite in der von Ihnen vorher gespeicherten Reihenfolge automatisch eine SOS SMS versendet und angewählt. Während des Notrufs ertönt ein Warnton, damit Sie wissen – das ist ein Notruf! Wird der erste Notruf

Einstellungen

angenommen so hört der Angenommene Anrufer den Text: 'Um das Gespräch zu führen drücken Sie die Taste 0'. Sobald die Taste '0' gedrückt wurde können Sie das Gespräch führen falls nicht wird nach 30 Sekunden die Verbindung unterbrochen und die nächste SOS Nummer angerufen. Wird die zweite Nummer nicht erreicht, wird automatisch die dritte Nummer angerufen usw.

Hinweis:

- Wollen Sie den Notruf stoppen bzw. rückgängig machen, müssen Sie die *rechte Menütaste* oder die *rote Taste* drücken.
- Bei Verwendung einer Wertkarte: Achten Sie immer für ausreichendes Guthaben auf Ihrer Wertkarte, da private Notrufnummern ohne ausreichendes Guthaben nicht angewählt werden.
- Außerhalb des Heimatnetzes Ihres Netzbetreibers kann üblicherweise

Einstellungen

immer noch der internationale Notruf 112 angerufen werden.

Achtung: Wenn Sie Notrufnummern wie Rettung, Polizei, Feuerwehr etc. als Notrufnummer speichern wollen, müssen Sie dies vorher mit der jeweiligen Institution abklären. Es wird keine Haftung für eventuell entstehende Kosten genommen, wenn Sie irrtümlich anrufen.

SOS Knopf

Sie können den *SOS Knopf* ein/ausschalten. Wird die ausgeschaltete Notruftaste gedrückt, erfolgt kein Notruf. Sie können aber weiterhin 112 mit der Zifferntastatur wählen.

SOS Nummer:

Legen Sie sich auf maximal 5 *SOS Nummern* und deren Reihenfolge fest.

SOS SMS:

Wird der SOS Ruf gestartet und nicht entgegengenommen, wird dieser Text an die *SOS Nummern* gesendet.

Einstellungen

Der Text kann verändert werden.

Verbindungen:

Bluetooth

Mit Bluetooth können Sie Ihr Telefon mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät verbinden.

Um direkt in das Menü zu gelangen drücken Sie in der Ausgangsanzeige die „Pfeiltaste abwärts.“

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

- *Bluetooth:* Drücken Sie die Linke Menütaste um die Bluetooth-Funktion ein- oder auszuschalten.
- *Sichtbar:* Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass es von anderen Bluetooth-Geräten erkannt werden kann.

Erkannte Geräte: In diesem Menü können Sie eine Verbindung mit

Einstellungen

- bereits erkannten Bluetooth-Geräten herstellen.
- *Suche Audiogerät:* In diesem Menü können Sie eine Verbindung mit Bluetooth fähigen Audiozubehör herzustellen
- *Gerätename ändern:* Ändern Sie den Bluetooth Geräte Namen.
- *Erweitert:* In diesem Menü können Sie: *Audiopfad, Speicher* einstellen und unter *Meine Adresse* sehen Sie die MAC Adresse ihres Telefons.

Suche Bluetooth Audiogerät:

1. Um die Suche nach einem anderen Bluetooth Gerät zu starten drücken Sie *OK*.
2. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus und drücken Sie *Koppeln*.
3. Wird eine Verbindung mit einem anderen Bluetooth Geräte aufgebaut benötigen Sie ein *Passwort*. Bestätigen Sie das Passwort mit *OK*.

Einstellungen

4. Unter *Optionen* finden sie folgende Funktionen: *Verbinden*, *Umbenennen*, *Löschen* und *Alle löschen*

Datenkonto (MMS)

Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für ein MMS-Datenkonto wie folgt hinzufügen oder verändern:

Das SL215 hat vorinstallierte Datenkonten von verschiedenen Netzbetreibern. Ist Ihr Netzbetreiber nicht vorinstalliert so haben Sie die Möglichkeit ein Datenkonto Ihres Netzbetreibers zu erstellen.

MMS Konto hinzufügen:

Folgende Einstellungen stehen Ihnen unter *Optionen* – *Konto hinzufügen* zur Verfügung:

- *Kontoname*: Kontoname bearbeiten.
- *APN*: Tragen Sie den Namen des Zugangspunktes ein. Dieser Name

Einstellungen

wird für die Adresse vom GPRS-Gateway verwendet.

- *Benutzername*: Geben Sie den *Benutzernamen* ein.
- *Passwort*: Geben Sie das *Passwort* ein
- *Auth. Typ*: Wählen Sie den Autorisationstyp aus *Normal* oder *Sicher* aus.

Erweiterte Einstellungen:

- *Startseite*: Geben sie die MMS Startseite Ihres Netzbetreibers ein.
- *Verbindungstyp*: Wählen Sie zwischen *HTTP und WAP*
- *Proxyverwenden*: *Ja* oder *Nein*
- *Proxy-Adresse*: Falls Notwendig die Proxy Adresse eingeben
- *Proxy-Port*: Falls Notwendig den Proxy Port eingeben
- *Proxy-Benutzername*: Falls Notwendig den Benutzername eingeben

Einstellungen

- *Proxy-Kennwort*: Falls Notwendig das Kennwort eingeben
 - *Primäre DNS*: Falls Notwendig die Primäre DNS Adresse eingeben
 - *Sekundäre DNS*: Falls Notwendig die Sekundäre DNS Adresse eingeben
 - *IP Adresse*: Falls Notwendig die Sekundäre DNS Adresse eingeben
 - *Subnetzmaske DNS*: Falls Notwendig die Subnetzmaske DNS Adresse eingeben
- Danach bestätigen Sie Ihre Eingaben mit *Speichern*

Netzeinstellungen:

Abhängig vom Netzbetreiber können Sie folgende Dienste nutzen:

Netzauswahl: Hier können Sie: *Neue Suche, Netzauswahl und Auswahl-modus* einstellen.

Sicherheitseinstellungen:

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

Einstellungen

SIM-Sicherheit

PIN-Sperre: Beim *Ein* oder *Ausschalten* der PIN-Abfrage werden Sie aufgefordert, den korrekten *PIN-Code* der *SIM-Karte* einzugeben, Sie können den PIN Code der *SIM-Karte* jederzeit ändern.

PIN/PIN2 ändern: Um das Passwort zu ändern, geben Sie das aktuelle Passwort und dann das neue Passwort ein für: *PIN* oder *PIN2*

Telefonsperre:

Telefonsperre: Beim *Ein* oder *Ausschalten* der PIN-Abfrage werden Sie aufgefordert, das korrekte *Telefonkennwort* des Telefons einzugeben.

Kennwort ändern: Um das Kennwort zu ändern, geben Sie das aktuelle Kennwort und dann 2x das neue Kennwort ein.

Einstellungen

Werkseinstellungen wiederherstellen

Mit dieser Funktion können Sie die Telefoneinstellungen auf die werksseitige Konfiguration zurücksetzen.

Sie müssen das Kennwort eingeben um die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Das Standardkennwort lautet: *1234*.

Spezifikation:

Netzwerk Dual-Band:	GSM 900/1800
Akku	Li-ion 3.7V - 1200mAh
Größe:	116x54.8x12.5mm
Standby Zeit:	<320 Stunden*
Sprechzeit:	<420 Minuten*

** Die Betriebsdauer des Akkus ist von SIM-Karte, Netzwerk, angewendeten Einstellungen und Benützung sowie Umgebung abhängig.*

Fehlerbehandlung

Wenn Probleme oder Unregelmäßigkeiten bei der Verwendung des Telefons auftreten, lesen Sie bitte die Informationen der folgenden Tabelle. Wenn ein bestimmtes Problem nicht durch folgende Informationen gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Telefon erworben haben.

Telefon lässt sich nicht einschalten:

- Überprüfen Sie ob sich der Akku korrekt im Telefon befindet.
- Überprüfen Sie den Akkustatus, laden Sie den Akku oder tauschen Sie ihn aus.
- Überprüfen Sie ob der PIN-Code korrekt eingegeben wurde.

Wenn der PIN-Code 3x Falsch eingegeben wurde ist die SIM-Karte gesperrt und Sie benötigen den PUK-Code (Bitte kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber für Ihren PUK-Code).

Fehlerbehandlung

SIM-Karten Fehler:

- Verschmutzungen auf dem Kontaktbereichen der SIM-Karte? Reinigen Sie die Kontaktbereiche der SIM-Karte
- SIM-Karte ist nicht korrekt eingelegt, legen Sie die SIM-Karte korrekt ein.
- SIM-Karte funktioniert nicht oder ist beschädigt? Lassen Sie die SIM-Karte bei Ihrem Netzbetreiber prüfen.

Netzverbindung kann nicht hergestellt werden:

- Schlechter Empfang? Begeben Sie sich an einen offenen Platz oder, wenn Sie sich in einem geschlossenen Raum befinden, in die Nähe des Fensters.
- Sie befinden sich außerhalb der Reichweite des Mobilfunknetzes. Informationen zur Netz-abdeckung erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Fehlerbehandlung

- SIM-Karte ist ungültig. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Schlechte Sprachqualität:

- Schlechte Netzverbindungsqualität seitens des Netzanbieters? Drücken Sie die Beenden-Taste und wählen Sie erneut. Sie werden eventuell zu einer Netzverbindung oder Telefonleitung mit besserer Qualität geleitet.
- Schlechte Qualität der lokalen Telefonleitung? Drücken Sie die Beenden-Taste und wählen Sie erneut. Sie werden eventuell zu einer Netzverbindung oder Telefonleitung mit besserer Qualität geleitet.
- Versuchen Sie die Lautstärke lauter zu drehen.

Fehlerbehandlung

Abgehende Anrufe können nicht getätigt werden:

- Überprüfen Sie die Telefonnummer und versuchen Sie es erneut.
- Sie haben die Funktion Anruf Sperre aktiviert? Wenn ja bitte deaktivieren Sie alle.
- Überprüfen Sie ob die SIM-Karte im Netzwerk registriert ist.
- Überprüfen Sie ob sich genug Guthaben auf Ihrer SIM-Karte befindet.

Sie erhalten keine eingehenden Anrufe:

- Überprüfen Sie ob die SIM-Karte im Netzwerk registriert ist.
- Überprüfen Sie ob das Telefon eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie die Empfangsstärke
- Sie haben die Funktion Anruf Sperre aktiviert? Wenn ja bitte deaktivieren Sie alle.

Fehlerbehandlung

Display ist schwarz:

- Überprüfen Sie den Akkustatus, laden Sie den Akku oder tauschen Sie ihn aus.
- Überprüfen Sie das Hintergrundbild.
- Ist das Telefon nass geworden?

PIN gesperrt:

- Überprüfen Sie ob der PIN-Code korrekt eingegeben wurde. Wenn der PIN-Code 3x falsch eingegeben wurde ist die SIM-Karte gesperrt und Sie benötigen den PUK-Code: (Bitte kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber für Ihren PUK-Code).

Tipp: Wenn ein bestimmtes Problem nicht durch die Informationen gelöst werden konnten, wenden Sie sich bitte an den Konsumentenservice auf www.beafon.com. Bitte versuchen Sie nicht das Telefon selbst zu reparieren.

Akku

- Ihr Telefon wird von einem aufladbaren Akku gespeist.
- Beachten Sie, dass ein neuer Akku seine volle Leistung erst erreicht, nachdem er zwei- oder
- dreimal vollständig ge- und entladen wurde! Der Akku kann zwar mehrere hundertmal ge- und entladen werden, nutzt sich aber schließlich ab. Wenn die Betriebszeit (Sprech- und Stand-by-Zeit) im Vergleich zur normalen Betriebszeit deutlich kürzer ist, sollten Sie einen neuen Akku kaufen.
- Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.
- Verwenden Sie nur Akkus und Ladegeräte, die vom Telefonhersteller zugelassen wurden. Wenn Sie das

Ladegerät nicht verwenden, ziehen Sie dessen Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie den Akku nicht länger als eine Woche im Ladegerät, da eine zu starke Aufladung seine Lebensdauer verkürzen kann.

- Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.
- Extreme Temperaturen haben einen nachteiligen Einfluss auf die Leistung Ihres Akkus.
- Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine schadhaften Ladegeräte oder Akkus.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden wird. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

- Werfens Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn

sie beschädigt sind. Akkus müssen ordnungsgemäß entsorgt werden!

- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Sollte es dennoch zu einer Berührung kommen, reinigen Sie die Haut oder die Augen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt
- Entsorgen Sie Akkus entsprechend den behördlichen Vorgaben (z. B. bezüglich Recycling). Werfen Sie Akkus niemals in den Hausmüll.
- Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C aufbewahren. Ein Telefon mit einem zu kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen zeitweilig nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Akkuleistung wird besonders bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt beeinträchtigt.

Telefon

Wenn Sie die unten aufgeführten Vorschläge beachten, verhindern Sie, dass die Garantie vorzeitig erlischt, und Sie werden noch über Jahre hinaus viel Freude an Ihrem Produkt haben.

- Bitte benutzen Sie nur Originalzubehörteile oder Zubehörteile, die vom Mobiltelefonhersteller zugelassen sind. Die Benutzung von Zubehörteilen ohne Genehmigung kann zu schlechter Leistung führen, das Telefon beschädigen oder sogar Ihrem Körper schaden und entsprechende örtliche Telekommunikationsgeräte beeinträchtigen.
- Bitte schalten Sie das Mobiltelefon aus, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie hierzu ein feuchtes oder antistatisches Tuch, keine Chemikalien oder Reinigungslotionen,

die das Mobiltelefon beschädigen können.

- Da das Mobiltelefon elektromagnetische Felder erzeugen kann, sollten Sie auf keinen Fall in der Nähe von magnetischen Gegenständen, wie z. B. einem Computer oder einer Festplatte ablegen.
- Interferenzen werden erzeugt, wenn das Mobiltelefon in der Nähe von bestimmten elektronischen Geräten benutzt wird, z. B. Fernsehgerät, Telefon, Radio und Computer.
- Lassen Sie niemals das Mobiltelefon in der Sonne oder in einer Umgebung mit starker Strahlung liegen da hohe Temperaturen die Lebensdauer der elektronischen Bestandteile erheblich verkürzen.

Halten Sie das Mobiltelefon immer trocken, da Flüssigkeiten den Schaltkreis beschädigen könnten.

- Stoßen Sie das Telefon niemals irgendwo mit starker Kraft an und lassen Sie es nicht fallen. Gewaltaktionen dieser Art können den Schaltkreis beschädigen.
- Bitte schließen Sie keine inkompatiblen Geräte an das Telefon an.
- Versuchen Sie nicht, das Mobiltelefon oder seine Batterie auseinanderzubauen.
- Bewahren Sie das Mobiltelefon nicht zusammen mit einem entflammbaren oder explosiven Material auf.
- Versuchen Sie niemals, das Telefon aufzuladen, ohne vorher den Akku eingelegt zu haben.
- Malen Sie das Telefon nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Um das Gerät vom Netz zu trennen, müssen Sie das Netzkabel aus der

Netzsteckdose ziehen. Daher müssen Sie das Gerät so positionieren, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit Sie den Netzstecker in einer Notsituation sofort abziehen können. Um Brandgefahr auszuschließen, müssen Sie den Netzstecker nach jedem Gebrauch des Gerätes grundsätzlich von der Netzsteckdose trennen.

Alle Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät sowie sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Die Mitarbeiter werden Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Eine Nichtbeachtung dieser Regeln kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen.



Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommt oder Gefahren entstehen kann.



Verkehrssicherheit

Benutzen Sie ein in der Hand gehaltenes Telefon nie, während Sie fahren.



Im Flugzeug ausschalten
Mobiltelefone können Störungen in Flugzeugen verursachen.



In Krankenhäusern ausschalten
Befolgen Sie alle Vorschriften und Regeln. Schalten Sie das

Sicherheitshinweise

Telefon in der Nähe medizinischer Geräte aus.



An Tankstellen ausschalten
In der Nähe von Tankstellen und anderen Orten mit explosiven Gütern ist das Mobiltelefon auszuschalten.



Interferenzen
Bei Mobiltelefonen kann es zu Störungen kommen, die die Leistung beeinträchtigen könnten.

Sicherheitshinweise

Verkehrssicherheit:

Benutzen Sie ein in der Hand gehaltenes Telefon nie, während Sie ein Fahrzeug fahren. Befestigen Sie das Telefon stets in seiner Halterung; legen Sie das Telefon nicht auf den Beifahrersitz oder an einen Ort, von wo es sich bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver lösen kann. Denken Sie daran: Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang!

Betriebsumgebung:

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu beachten, und immer dann das Telefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist oder wenn durch das Telefon Interferenzen verursacht werden oder gefährliche Situationen entstehen können.

Halten Sie das Gerät stets in seiner gewöhnlichen Bedienungsposition.

Teile des Telefons sind magnetisch. Metallteile können vom Telefon angezogen werden und Personen mit Hörgeräten sollten das Telefon nicht an das Ohr mit dem Hörgerät halten.

Befestigen Sie das Telefon stets in seiner Halterung, da Metallteile vom Hörer angezogen werden können. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Telefons, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Elektronische Geräte:

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegen RF-Signale (Funkfrequenz) abgeschirmt. Es kann jedoch vorkommen, dass bestimmte elektronische Geräte nicht gegen die RF-Signale Ihres Mobiltelefons abgeschirmt sind.

Herzschrittmacher:

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, einen Mindestabstand von 20 cm zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um potenzielle Störungen mit dem Herzschrittmacher zu vermeiden. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein. Für Personen mit einem Herzschrittmacher gilt:

- Sie sollten immer einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Mobiltelefon und Herzschritt-macher einhalten, wenn das Telefon eingeschaltet ist.
- Sie sollten das Telefon nicht in der Brusttasche aufbewahren.
- Sie sollten zum Telefonieren das dem Herzschrittmacher entferntere Ohr verwenden, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern.

Wenn Sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie sofort Ihr Telefon aus.

Hörgeräte:

Einige digitale Mobiltelefone können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Bei solchen Störungen können Sie sich an den Service-Anbieter wenden.

Andere medizinische Geräte:

Der Betrieb eines Funkgeräts, einschließlich eines Mobiltelefons, kann unter Umständen die Funktion von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenn Sie Informationen zur ausreichenden Abschirmung eines medizinischen Geräts gegen externe RF-Energie benötigen oder Fragen zu anderen Themen haben, wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts. Schalten Sie Ihr Telefon in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie

durch Schilder, Aushänge oder andere schriftliche Regelungen dazu aufgefordert werden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden unter Umständen Geräte verwendet, die auf externe RF-Energie sensibel reagieren könnten.

Entsprechend gekennzeichnete Orte:

Entsprechend gekennzeichnete Orte:
Schalten Sie Ihr Telefon überall dort aus, wo entsprechende Aufforderungen aufgehängt sind.

Explosionsgefährdete Orte:

Schalten Sie Ihr Telefon an explosionsgefährdeten Orten aus, und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand verursachen, bei dem Sie sich verletzen oder gar zu Tode kommen können. Benutzern wird empfohlen, das Telefon an Tankstellen auszuschalten. Benutzer werden an die Notwendigkeit erinnert, die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in

Kraftstoffdepots (Lager und Verkaufsbereich), chemischen Anlagen oder Sprenggebieten zu beachten. Orte, an denen Explosionsgefahr besteht, sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehört beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen; Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden; Fahrzeuge, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden;

Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver, in der Luft befinden; sowie jeder andere Ort, an dem Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen.

Fahrzeuge:

RF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Ihrem Kraftfahrzeug (z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen,

elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler, Airbag Systeme) beeinträchtigen.

Informationen über Ihr Fahrzeug erhalten Sie bei Ihrem Fahrzeughersteller oder seiner Vertretung. Sie sollten auch beim Hersteller von Geräten nachfragen, die nachträglich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurden.

Information

Informationen zur Zertifizierung (SAR):

Dieses Telefonmodell entspricht den Anforderungen hinsichtlich der Einwirkung elektromagnetischer Felder. Die SAR (spezifische Absorptionsrate) reguliert einen Standardwert von 2,0W/Kg als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe und dieser Mobilfontyp hat einen getesteten Wert von: 0.563W/Kg, welches mit der Europäischen Norm EN 62209-1 übereinstimmt. Die SAR-Werte können abhängig von den nationalen Richtlinien und dem Netzwerkband unterschiedlich ausfallen.

Eine Kopie der Konformitätserklärung können Sie jederzeit bei uns anfordern (Email: info@beafon.com)

Information

Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt Bea-fon Mobile GmbH, dass sich das Model SL215 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung können Sie jederzeit bei uns anfordern.

Haftungsbeschränkung:

- Bea-fon Mobile GmbH lehnt jegliche Haftung für relevante, indirekte, spezielle, aus einem Unfall entstandenen oder unvermeidbaren Verletzungen ab, einschl. solcher, die als vorhersehbar angesehen oder nicht angesehen werden können.

Information

- Für Verluste aufgrund von Naturkatastrophen (z. B. Erdbeben, Flut, usw.) oder andere Vorkommnisse oder Unfälle (einschließlich vorsätzlicher oder versehentlicher Missbrauch vom Hersteller im Rahmen dieser Unfälle oder anderer unüblicher Umstände), die außerhalb unseres Haftungsrahmens liegen, lehnen wir jegliche Verantwortung und Haftung ab.

Information

Mehr Informationen

Sollten Sie noch Fragen haben oder möchten mehr Informationen über eines unserer Geräte in Erfahrung bringen, so können Sie sich auf unserer Webseite *www.beafon.com*. Informieren oder auch mit uns in Kontakt treten.

Email: support@beafon.com

Adresse

BEAFON MOBILE GmbH
4722 Peuerbach
Enzing 4
Austria